

NATO läßt Serben im Kosovo verhaften

Pristina. Die NATO hat 21 ranghohe Führer der Serben im Kosovo verhaften lassen. Wie die Polizei in Pristina am Mittwoch meldete, müssen sie mit Anklagen wegen Terrorismus und Störung der öffentlichen Ordnung rechnen. Die Verhafteten werden beschuldigt, Proteste gegen die von Kosovo-Albanern am 17. Februar proklamierte illegale Sezession der Provinz organisiert zu haben. Mit der Massenverhaftung sollen offensichtlich Proteste provoziert werden. Scott Taylor, Chefredakteur der kanadischen Militärfachzeitschrift *Esprit de Corps*, hatte im jW-Interview am 5. April erklärt, mit einer NATO-Operation solle »die Kontrolle über den nördlichen Teil des Kosovo wiederhergestellt werden«. Vorgesehen sei, »die führenden serbischen Persönlichkeiten in Mitrovica zu verhaften und dadurch eine gewaltsame Reaktion der serbischen Bevölkerung zu provozieren. Daraufhin sollen das Kriegsrecht verhängt, die Häuser durchsucht und alle Waffen beschlagnahmt werden.« Verletzte und Tote seien einkalkuliert.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/104159.nato-laest-serben-im-kosovo-verhaften.html>